

# Medienmitteilung

Nr. 4 / 2002

Bern, 18. Februar 2002

## Die Strassenverkehrsunfälle in der Stadt Bern im 4. Quartal 2001

Die Statistikdienste und die Stadtpolizei teilen mit, dass sich im 4. Quartal in der Stadt Bern 334 Verkehrsunfälle (ohne Autobahn) ereignet haben. 24 Fussgänger oder Fussgängerinnen waren an Unfällen beteiligt. Verletzungen erlitten 131 Personen, davon 4 Kinder zu Fuss und 1 Kind fahrradfahrend.

Die Unfälle haben gegenüber dem 4. Quartal des Vorjahres um 4% abgenommen. Die Zahl der Verletzten blieb gleich. Die Zahl der an Unfällen beteiligten alkoholisierten Lenker nahm gegenüber dem Quartal des Vorjahres um 9 ab, die Zahl der Fussgängerinnen und Fussgänger stieg um 10, diejenige der leichten Zweiräder nahm 1 ab.

	Jahr	Oktober	November	Dezember	4. Quartal	Januar bis Dezember
Unfälle	2001	106	109	119	334	1 304
	2000	105	135	108	348	1 209
Verletzte	2001	52	41	38	131	528
	2000	40	57	34	131	507
Tote	2001	1	–	–	1	4
	2000	–	–	1	1	3
Beteiligte Fahrräder und Motorfahrräder	2001	14	11	7	32	137
	2000	12	13	8	33	125
Beteiligte Fussgänger und Fussgängerinnen	2001	8	9	9	26	86
	2000	1	9	6	16	71

Als Haupteinflüsse zur Verursachung von Strassenverkehrsunfällen galten im 4. Quartal 2001:

- Missachten des Vortrittsrechts
- Nichtanpassen der Geschwindigkeit
- Zu nahes Aufschliessen
- Alkohol
- Unaufmerksamkeit
- Unvorsichtiges Rückwärtsfahren

## Ganzjahresvergleich der Strassenverkehrsunfälle in der Stadt Bern

Im Jahr 2001 ereigneten sich 1 304 Unfälle, was einer Steigerung von 8% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Zahl der an Unfällen beteiligten Fussgängern und Fussgängerinnen nahmen um 21% zu. Die Zahl der Verletzten stieg um 4%, während die Zahl der Unfalltoten von 3 auf 4 zunahm.